

STELLENAUSSCHREIBUNG (Kennziffer 358)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern ist beim **Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines **Referentin/Referenten im Referat 22 „Landschaftsmodell/Grundmaßstab“** unbesetzt zu besetzen.

Der GeoSN ist gemäß Sächsischem Vermessungs- und Katastergesetz zuständig für die Erhebung und Führung der Daten der Landesvermessung. Die Ergebnisse der topographischen Landesaufnahme und der amtlichen topographischen Karten werden digital im Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS[®]) geführt. Die Bewerberin/der Bewerber soll im Referat 22, das mit gegenwärtig 36 Mitarbeitern besetzt ist, bei der Produktionskoordination und der Qualitätssicherung der Daten des ATKIS[®] mitwirken. Dabei wird die Arbeit sowohl innerhalb der vorhandenen Organisationsstrukturen als auch in Projektgruppen erwartet.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Wahrnehmung von Führungsaufgaben,
- strategische Planungen unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte,
- Personalmanagement,
- Qualitätsmanagement,
- fachliche Anleitung, Beratung, Betreuung, Unterstützung,
- fach- und organisationsübergreifende Abstimmungen,
- Beteiligung an der Aus- und Fortbildung.

Die Aufgabenerfüllung erfordert ein hohes Maß an Organisationsvermögen, Durchsetzungsfähigkeit, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie Kommunikations- und Konfliktfähigkeit.

Zwingende Voraussetzungen für Ihre Tätigkeit sind (bitte Nachweise beifügen):

- abgeschlossener Diplom- oder Masterstudiengang in der Fachrichtung Geodäsie oder Geoinformatik/Geoinformation an einer Universität, einer Technischen Hochschule oder einer anderen wissenschaftlichen Hochschule bzw. abgeschlossener Masterstudiengang in der Fachrichtung Geodäsie oder Geoinformatik/Geoinformation an einer Fachhochschule und
- Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 in der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik mit dem fachlichen Schwerpunkt technischer Verwaltungsdienst für Aufgaben im Vermessungswesen (Geodäsie) und in der Geoinformation mit mindestens dem Prädikat „gut“ im Staatsexamen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der

Kennziffer 358

bis 23. Februar 2018

an das
SÄCHSISCHE
STAATSMINISTERIUM DES
INNERN
Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail an
Bewerbungen@
smi.sachsen.de.
Informationen zum Zugang für
verschlüsselte/signierte
E-Mails/elektronische
Dokumente sowie De-Mail
finden Sie unter
www.smi.sachsen.de/kontakt.htm.

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Viertel,
Telefon 0351/564-3727,
zur Verfügung.

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen in einer leitenden Tätigkeit,
- Kenntnisse über Prüfverfahren in der statistischen Qualitätsprüfung,
- Erfahrungen auf dem Gebiet der Erhebung, Bearbeitung und fachlichen Qualifizierung von ATKIS[®]-Daten.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der Verbeamtung. Für Beamtinnen und Beamte bietet der Dienstposten je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 14 der Besoldungsordnung A des Sächsischen Besoldungsgesetzes.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.